

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 258.

Montag den 9. November 1896.

(4730) 3—3

Nr. 24.256.

## Kundmachung.

Unter Bezugnahme auf die Kundmachungen vom 23. October 1896, Z. 23.058, und vom 28. October 1896, Z. 23.443, wird bekanntgegeben, daß durch Herstellung eines Provisoriums die Tschernutcher Reichsstraßenbrücke nunmehr auch für Fuhrwerke und Vieh wieder passierbar ist. Es wird daher auch das diesfällige Verbot aufgehoben, doch ist bis zur definitiven Herstellung der Brücke der Verkehr über dieselbe nur mit Lasten bis zu 2250 Kilogramm (40 Centner) gestattet.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Laibach am 4. November 1896.

(5758) 3—1

Z. 29 res.

## Diurnistenstelle

mit einem Diurnum von 30 fl. monatlich, ist hiermit an Bewerber mit Befähigung zum geläufigen Actuieren in beiden Landessprachen, gleich zu vergeben.

R. f. Bezirksgericht Birkitz am 5. November 1896.

(4728) 3—2

Nr. 4674.

## Kundmachung.

Für die

## Vergebung der Kaminfegerarbeiten

in der f. f. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach für die Jahre 1897 und 1898 wird die Concurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche, mit 50 kr. gestempelte Offerte, welche mit einem 10%igen Badium des Anbotes versehen sein müssen, sind

bis längstens 17. November 1896, 10 Uhr vormittags,

bei der f. f. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach einzubringen.

Die vorkommenden Arbeiten sowie die näheren Bedingungen können täglich in der Amtskanzlei eingesehen werden.

R. f. Tabak-Haupt-Fabrik

Laibach am 5. November 1896.

(4673) 3—2

Z. 24.059.

## Edictalvorladung.

Kořir Johann, Fleischer in Travnik, Hs.-Nr. 99, derzeit unbekannter Aufenthalts, wird aufgefordert, seinen sub Catastral-Post 136 der Steuergemeinde Travnik ausstehenden Erwerbssteuer rückstand per 8 fl. 12½ kr. binnen 14 Tagen

beim f. f. Steueramte in Reisnitz einzuzahlen, widrigenfalls sein Gewerbe von amtswegen gelöst werden wird.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 1. November 1896.

(4652) 3—2

Z. 23.030.

## Kundmachung.

Nachdem in den Weingärten der Ortsgemeinde Ratlschach im Gerichtsbezirke Ratlschach, politischer Bezirk Gurktal, das Vorkommen der Reblaus amtlich constatirt worden ist, wird auf Grund des Gesetzes vom 3. April 1875, Nr. 61 R. G. Bl., die Ausfuhr von Reben, Pflanzen und Pflanzentheilen und anderen Gegenständen, die als Träger des Insects bekannt sind, aus dem Gebiete der Ortsgemeinde Ratlschach verboten.

Zu Verhütung der Handel mit Reben zwischen der Gemeinde Ratlschach und anderen verseuchten Weinbaugebieten freigegeben ist, ist aus den Kundmachungen vom 31. März, 10. Juni, 1. September und 22. September 1896, Nr. 19, 31, 36 und 41 Landesgesetzblatt für Krain, zu ersehen.

Im übrigen gelten für den Verkehr und den Handel mit Reben die Erlasse des hohen f. f. Ackerbauministeriums vom 29. Juli 1882, Nr. 109 R. G. Bl., und vom 6. Juni 1893, Nr. 100 R. G. Bl.

Betreffend die Ausfuhr von Wein, Trauben, Treber, Traubenkernen, abgeknittenen Blumen, Grünzeug, Samen und Obst in das Ausland gelten die Bestimmungen der internationalen Convention vom 3. November 1881, Nr. 105 R. G. Bl. ex 1882, und der Ministerialverordnung vom 13. Juli 1882, R. G. Bl. Nr. 107, und vom 1. Mai 1883, R. G. Bl. Nr. 58.

Uebertretungen der hier bekannt gegebenen Vorschriften werden mit Geldstrafen bis zu 300 fl. oder mit Arrest bis zu zwei Monaten bestraft.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Gurktal am 30. October 1896.

Schönberger m. p.

## Razglas.

Ker se je v občini Radeče, sodnijskega okraja Radeče, političnega okraja Krško, trtna uš uradno konstatirala, se na podlagi postave z dne 3. aprila 1875. l., št. 61 državnega zakona, prepoveduje, da se iz občine Radeče ne sme izvažati trt, rastlin, rastlinskih delov in drugih rečij, od katerih je znano, da se z njimi lahko prenese omenjeni žužek.

Kolikor je prosti promet z trtami med občino Radeče in med drugimi občinami, je razvidno iz razglasil z dne 31. marca, 10. junija, 1. septembra in 22. septembra 1896 l., št. 19, 31, 36 in 41 deželni zakon za Kranjsko.

Za druge kraje veljajo za promet in za kupčijo s trtami ukazi visokega c. k. ministerstva za poljedelstvo z dne 29. julija 1882, št. 109 državnega zakona, in z dne 6. junija 1893, št. 100 državnega zakona.

Gledé izvažanja vina, grozdja, tropin, zelenjav, semen in sadja vsake vrste v inozemstvo obveljajo sklepi mednarodne kon-

vencije z dne 3. novembra 1881, državnega zakona št. 105 ex 1882 in ministerske naredbe z dne 15. julija 1882 l., št. 107 državnega zakona in z dne 1. maja 1883. l., št. 58 državnega zakona.

Prestopki zoper predpise gori navedenih postav in naredb kaznovali se bodo z denarno globo do 300 goldinarjev oziroma z zapornom do dveh mesecev.

C. k. okrajno glavarstvo v Krškem dne 30. oktobra 1896.

Schönberger l. r.

(4599) 3—3

Z. 7494 ex 1896.

## Offertausschreibung.

Für den Neubau des Landesregierungsgebäudes in Laibach, welcher bereits begonnen wurde und bis 1. August 1898 fertig gestellt werden soll, gelangen

1.) die Steinmearbeiten im veranschlagten Betrage von rund 29.000 fl.,

2.) die Träger und Eisenconstruktionen im veranschlagten Betrage von rund 19.000 fl.

zur Vergebung.

Die Offertbehalte, bestehend in dem Offertformulare, den allgemeinen Offert- und Baubedingungen, den speciellen Bedingungen für die obbezeichneten Arbeitskategorien und den bezüglichlichen Arbeitsausweisen (zugleich Einheitspreis-Tarifen) können gegen Vergütung des Herstellungspreises bei der Bauleitung des f. f. Landesregierungsgebäudes behoben werden, wofür auch die Baupläne zur Einsichtnahme aufliegen und alle sonst gewünschten Aufschlüsse erteilt werden.

Die Offerte sind in der aus den allgemeinen Bedingungen zu ersehenden Form, mit einem 50 kr.-Stempel versehen, versiegelt und mit der Aufschrift: „Offert für die Uebernahme der . . . beim Neubau des Landesregierungsgebäudes in Laibach“ gekennzeichnet, bis längstens 20. November 1896, Mittags 12 Uhr

beim gefertigten f. f. Landespräsidium zu überreichen.

Jeder Offerent hat ein Badium von 5% des Anbotes zu leisten, daselbst ist jedoch nicht dem Offerte beizuschließen, sondern beim f. f. Landespräsidium in Laibach zu hinterlegen und der Erlag durch den Erlagschein nachzuweisen.

Die freie Wahl unter den eingelangten Offerten, ohne Rücksicht auf die Höhe derselben, bleibt vorbehalten.

R. f. Landespräsidium in Laibach

am 27. October 1896.

Hein m. p.

(4691) 3—2

Z. 933 B. Sch. Bl.

## Concurs-Ausschreibung.

Im Schulbezirke Tschernembl kommen nachbenannte Lehrstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung:

1.) Die Lehrer- und Leiterstelle an der einclassigen Volksschule zu Prelofa mit dem Jahresgehalte von 500 fl., der Leitungszulage per 30 fl. nebst Naturalwohnung;

2.) die Lehrer- und Leiterstelle an der einclassigen Volksschule in Gröble mit dem Jahresgehalte der 450 fl., der Leitungszulage per 30 fl. und Naturalwohnung;

3.) eine provisorische Lehrstelle an der vierclassigen Volksschule in Mötting mit dem Gehalte von 360 fl. und Naturalquartier.

Die Gesuche sind

bis 20. November l. J. beim f. f. Bezirksschulrath in Tschernembl einzubringen.

R. f. Bezirksschulrath Tschernembl am 30sten October 1896.

(4632) 3—3

Z. 7568/Pr.

## Bezirksthierarztenstelle.

Im Status der politischen Verwaltung Krains ist eine Bezirksthierarztenstelle mit den systemmäßigen Bezügen der XI. Rangklasse in Erledigung gekommen und wird zu deren Wiederbesetzung hiemit der Concurs mit dem Termine bis zum

20. November 1896

ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den vorgeschriebenen Nachweisen, insbesondere mit jenen über die in Gemäßheit der Verordnung des hohen f. f. Ministeriums des Innern vom 21. März 1873, R. G. Bl. Nr. 37, mit gutem Erfolge abgelegte Prüfung zur Erlangung einer bleibenden Anstellung im öffentlichen Sanitätsdienste, dann den Zeugnissen über die Kenntnis der deutschen und der slovenischen oder einer andern der letzteren verwandten slavischen Sprache belegten Gesuche innerhalb des Concursstermins beim f. f. Landespräsidium in Laibach einzubringen.

R. f. Landespräsidium für Krain.

Laibach am 29. October 1896.

(4693) 3—2

Z. 13.504 ex 1896.

## Edictalvorladung.

Galović Stefan, derzeit unbekannter Aufenthalts, wird hiemit aufgefordert, bezüglich des am 31. Mai 1896 zur Anmeldung gebrachten Opankengewerbes in Weinig, Hs.-Nr. 10

binnen 14 Tagen

umso gewisser die Erwerbssteuer-Erklärung hieramts einzubringen, als widrigenfalls dieses Gewerbe von amtswegen als erloschen erklärt werden müßte.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl am 30. October 1896.

# Anzeigebblatt.

(4702) 3—1

St. 3741.

## Oklic.

Dne 17. novembra in

22. decembra 1896,

vsakikrat dopoldne od 10. do 12. ure, vršili se bodeta izvršilni dražbi zemljišča Marije Brodnik iz Ponikev st. 1, sodno na 6910 gld. cenjenega, vpisanega k vlogi št. 158 kat. obč. Cesta, in na 20 gld. cenjenih, k temu zemljišču pripadajočih pritliklin.

C. k. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 24. septembra 1896.

(4704) 3—1

St. 3885.

## Razglas.

Dne 20. novembra in

22. decembra 1896,

vršili se bodeta izvršilni dražbi zemljišča Janeza Jakopiča iz Hriba st. 5, vpisanega v vlogi št. 105 kat. občine Lužarje, sodno na 3400 gld. cenjenega in na 15 gld. cenjenih, k temu zemljišču pripadajočih pritliklin.

C. k. okrajno sodišče v Vel. Lasičah dne 4. oktobra 1896.

(4707) 3—1

Nr. 5590 und 6392.

## Erec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Litzai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Jurza & Söhne in Pettau die executive Versteigerung der der Maria Hafner in Sagor gehörigen, gerichtlich auf 10.000 fl. geschätzten Realitäten Einl. Z. 272 der Catastralgemeinde Sagor bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

17. November

und die zweite auf den

18. December 1896,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im hiesigen Gerichtshause mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Standen der Licitations-Commission zu erlegen hat sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Litzai am 15ten September 1896.

(4705) 3—1

St. 5257.

## Oklic.

V izvršilni stvari Jožefa Moderja iz Lok pri Zagorju proti Mariji Drobež

iz Semnika zaradi 2 gld. s pr. se je dovolila izvršilna dražba na 310 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 31 zemljiške knjige kat. obč. Semnik in na 135 gld. cenjenega zemljišča vl. št. 32 iste kat. občine.

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, na

20. novembra in na

22. decembra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo, ter da se bode vsako teh posestev posebej izklicalo in oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. k. okrajno sodišče v Litiji dne 17. septembra 1896.

(4603) 3—3

St. 3283.

## Oklic.

C. k. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

V izvršilu Antona Boleta iz Postojine proti zapuščini Blaža Marinčiča iz Razdrtega zaradi 16 gld. 46 kr. s prp. se vsled sodno vsprejete nad-

ponudbe, podane po Hermanu Debevču iz Razdrtega, ter glaseče se na 362 gld. v zopetno prodajo na 950 gld. cenjenega zemljišča vložek št. 59 kat. obč. Razdrške odreja narok na dan

18. novembra 1896

od 10. do 11. ure dopoldne, pri imenovanem sodišču pod prvotnimi pogoji s pristavkom, da se pri prodaji sprejme le ponudba, višja od gorenje nadponudbe.

C. k. okrajno sodišče v Senožečah dne 20. oktobra 1896.

(4520) 3—3

## Oklic.

Vsled prošnje mestne hranilnice ljubljanske dovolila se je izvršilna prodaja zemljišča Ivana Mazija vlož. št. 49, 50, 51, 80, 111 in 113 kat. občine Rovte cenjenih na 4216 gld. ter se za izvršitev določujeta dva roka na

10. decembra 1896

in na

9. januarja 1897 vsakikrat ob 11. uri dopoldne, s pristavkom, da se bode zemljišča pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddala tistemu, ki naj več obljubi.

C. k. okrajno sodišče v Logatci dne 18. septembra 1896.



(4618) 3—3

St. 6663.

# Oklic.

Vložili so tožbe radi izbrisa zastavnih tirjatev, oziroma priposestovanja zemljišč, dne 24. oktobra 1896:

- 1.) Neža Derlink roj. Pintar iz Gorenjerovani 3/5;
- 2.) Neža Derlink roj. Pintar iz Gorenjerovani 3/5;
- 3.) Vrbhan Filipič iz Žirovskegavrha sv. Antona 3/4;
- 4.) Franc Ferlic iz Žirovskegavrha sv. Antona 6;
- 5.) Janez Primožič iz Žirovskegavrha sv. Antona 7;
- 6.) Andrej Lamprecht iz Žirovskegavrha sv. Antona 11;
- 7.) Jakob Mrak iz Žirovskegavrha sv. Antona 13;
- 8.) Valentin Potočnik iz Žirovskegavrha sv. Antona 14;
- 9.) Franciška Alič iz Trate 17;
- 10.) Marjana Starman » » 18;
- 11.) Anton Kržišnik » » 26;
- 12.) Marjana Božič, bivša vdova Kranjc 31;
- 13.) Urša Dolinar iz Sestranskevasi 10;
- 14.) Janez Dolenc iz Gorenjevsi 23 (po skrbniku Andrej Šraj od tam);
- 15.) Blaž Šubic iz Gorenjevsi 30;
- 16.) Mica Uršič » » 31;
- 17.) Marija Šubic » » 32;
- 18.) Miklavž Oblak » » 46;
- 19.) Franciška Fabjan od Sv. Lenarta 1;
- 20.) Jakob Potočnik » » 41;
- 21.) Jakob Tavčar » » 9;
- 22.) Franc Bergant » » 10;
- 23.) Matija Rant » » 12;
- 24.) Franc Potočnik » » 15;
- 25.) Mica Potočnik » » 16;
- 26.) Matevž Potočnik » » 27;
- 27.) Jakob Vidmayer » » 26;
- 28.) Janez Potočnik » » 29/55;
- 29.) Marija Benedik » » 33;
- 30.) Jakob Potočnik » » 34;
- 31.) Lorenc Osebek » » 39;
- 32.) Miha Potočnik » » 40;
- 33.) Minca Debelak » » 44;
- 34.) Reza Potočnik » » 48;
- 35.) Martin Tavčar » » 49;
- 36.) Janez Čemazar » » 50;
- 37.) Jože Lotrič iz Rudnega 4;
- 38.) Marija Demšar omož. Megušar iz Rudnega 13;
- 39.) Jera Rovtar iz Kalis 2;
- 40.) Marija Pogačnik » » 9;
- 41.) Franc Solar » » 11;
- 42.) Franc Kalan » » 12;
- 43.) Luka Pogačnik » » 15;
- 44.) Jurij Jelenc iz Lajs pri Kalisah 3;
- 45.) Mica Bertoncelj rojena Pfajfar iz Lajs 12;
- 46.) Andrej Solar iz Dražgoš o. c. 32;
- 47.) Anton Gašpersič iz Dražgoš p. c. 12;
- 48.) Jože Košmelj iz Železnikov 31;
- 49.) » » » » 94;
- 50.) Franc Košmelj » » » » 94;

proti:

- ad 1 Mici Šubic iz Gorenjerovani — vložek st. 5 d. o. Gorenja Rovani;
- 2 Miklavžu, Heleni, Urši, Jeri, Heleni in Pavlu Fortuna, Andreju, Stefanu, Jakobu in Urši Šubic iz Gorenjerovani pr. 45 gld., 80 gld., 2 à 30 gld., 40 gld., 4 à 5 gld.;
- 3 Mici Filipič roj. Reven in Rudolfu Regen iz Žirovskegavrha sv. Antona pr. 200 gld., 100 gld., 50 gld.;
- 4 Janezu, Jeri in Neži Jezeršek, Angelin, Mini Kavčič roj. Jezeršek tam pr. 75 gld., 100 gld., 10 gld., 300 gld., 200 gld.;
- 5 Katri in Mini Primožič tam pr. 2 à 40 gld.;
- 6 Antonu, Mici in Gregorju Lamprecht tam pr. 2 à 20 gld., 45 gld.;
- 7 Janezu in Marusi Prek in Luki Vodnik tam pr. 75 gld., 160 gld.;
- 8 Stefanu, Mici in Mini Potočnik, Katri Potočnik roj. Peternel iz Žirovskegavrha sv. Antona in Ignaciju Jesenko iz Kladja pr. 75 gld., 30 gld., 400 gld., 2 à 200 gld.;
- 9 Lorencu in Mici Bohinc iz Trate pr. 45 gld.;

- ad 10 Valentinu Šubic iz Žirov, Mici in Marusi Ramovš iz Gorenjevsi, Jakobu Fortuna in Marusi Kristan iz Trate pr. 100 gld., 25 gld., 10 gld., 2 à 20 gld.;
- 11 Jeri in Janezu Peternel, Marusi Jezeršek roj. Dolenc, Meti in Mariji Jezeršek iz Trate pr. 31 gld. 53¼ kr., 98 gld. 5¾ kr., 14 gld. 7½ kr., 2 gld. 49½ kr., 210 gld., 90 gld.;
- 12 Jakobu, Antonu, Gregorju, Janezu, Mici in Barbi Kranjc iz Trate pr. 5 à 8 gld., 20 gld., 40 gld.;
- 13 Ignaciju in Lenki Uršič, Jakobu Demšar iz Sestranskevasi, Jakobu Demšar iz Hotavelj in Alojziju Uršič iz Trate pr. 2 à 50 gld., 2 à 30 gld., 20 gld.;
- 14 Gregorju Čadež iz Dolenjedobrave, Antonu Dolinar in Juriju Ušeničnik iz Gorenjevsi, Miklavžu Košir iz Srednjevsi, Gregorju Kržišnik iz Sestranskevasi, Ignaciju Bizjak iz Srednjevsi, Martinu, Heleni, Luki, Matevžu, Martinu in Janezu Dolenc, Janezu Zabregar, Mihi Maček, Juriju Dolenc in Šimnu Dolenc iz Gorenjevsi pr. 90 gld., 80 gld., 205 gld., 127 gld., 300 gld., 23 gld., 75 gld., 4 à 15 gld., 20 gld., 5 gld., 100 gld., 45 gld.;
- 15 Agati Guzelj iz Gorenjevsi, Ignaciju Jelovčan iz Gorenjerovani, Jožefu Peternel iz Gorenjevsi, Jožefu Cepuder iz Gajnice in Gregoriju Guzelj iz Gorenjevsi pr. 112 gld. 15 kr., 65 gld. 30 kr., 40 gld., 50 gld., 114 gld., 20 gld.;
- 16 Neži Dolenc roj. Uršič iz Gorenjevsi, Gašperju Keržisnik iz Sestranskevasi, Mici Starman, Ani Starman roj. Stucin, Ignaciju Ferlan iz Gorenjevsi in Šimnu Fortuna iz Žirov pr. 3 à 20 gld., 310 gld., 150 gld., 120 gld., 40 gld. 20 kr., 50 gld., 100 gld.;
- 17 Luki, Lizi, Matiji, Neži, Janezu, Katri in Heleni Dolenc iz Gorenjevsi pr. 160 gld. 39 kr., 75 gld., 4 à 5 gld.;
- 18 Markotu Dolenc iz Bačne in Jakobu Mlinar iz Gorenjevsi pr. 100 gld., 40 gld.;
- 19 Neži, Mini, Jakobu in Vrbhanu Fabjan od Sv. Lenarta pr. 30 gld., 2 à 22 gld., 15 gld.;
- 20 Mini Potočnik tam 30 gld.;
- 21 Jožefu, Urši, Pavlu, Matevžu in Mici Eržen od tam 15 gld., 2 à 100 gld., 30 gld.;
- 22 Lizi Bergant roj. Tušek, Janezu Tušek, Stefanu, Valentinu, Janezu in Meti Bergant tam pr. 30 gld., 20 gld., 4 à 5 gld.;
- 23 Vrbhanu, Heleni in Andreju Rant od Sv. Lenarta, Jožefu Križnar iz Svetja, Jožefu Rant, Marusi Rant roj. Brenc, Valentinu in Juriju Rant od tam pr. 75 gld., 30 gld., 300 gld., 37 gld. 41 kr., 45 gld. 50 kr., 144 gld. 50 kr., 50 gld.;
- 24 Janezu, Francetu, Antonu, Juriju, Mici, Matevžu, Meti in Janezu Potočnik in Mici Potočnik roj. Demšar tam 5 à 24 gld. 7½ kr., 75 gld., 35 gld., 350 gld., 250 gld.;
- 25 Matevžu, Juriju Labernik od Sv. Lenarta, Stefanu Justin od tam, Mihi Labernik iz Klanca, Antonu in Jeri Biček od Sv. Lenarta pr. 80 gld. 50 kr., 150 gld., 115 gld. 50 kr., 75 gld.;
- 26 Matevžu, Neži, Mici in Gašperju Vidmar od Sv. Lenarta pr. 45 gld., 40 gld., 20 gld.;
- 27 Gašperju Vidmajer in njega ženi, Matevžu, Mici, Meti, Jeri, Matiji, Francetu in Jeri Vidmayer tam 2 à 75 gld., 50 gld., 2 à 300 gld., 475 gld., 84 gld. 22 kr.;

- ad 28 Juriju, Mini, Andreju, Neži, Janezu in Francetu Potočnik, Matevžu Tušek, Jakobu, Gregorju, Urši, Valentinu in Gašperju Potočnik ter Matiji Peternel iz Bačne 3 pr. 75 gld., 4 à 39 gld. 48½ kr., 3 à 200 gld., 50 gld., 2 à 10 gld., 100 gld.;
- 29 Jeri in Lizi Benedik od Sv. Lenarta pr. 2 à 23 gld. 33½ kr.;
- 30 Jakobu, Marusi in Luki Potočnik, Urši Potočnik roj. Kristan, Matiji Potočnik od Sv. Lenarta in Francetu Kalan iz Poljan pr. 75 gld., 200 gld., 2 à 100 gld.;
- 31 Marjani, Stefanu, Janezu, Mini in Ani Osebek od Sv. Lenarta 2 à 54 gld. 7¾ kr., 75 gld., 35 gld. 52 kr., 55 gld. 52 kr., 110 gld.;
- 32 Neži Potočnik od Sv. Lenarta pr. 50 gld., 130 gld.;
- 33 Heleni Stalc tam 119 gld.;
- 34 Mini Debelak roj. Bertoncelj, Mici, Urši in Andreju Debelak tam 196 gld., 2 à 44 gld. 43½ kr., 104 gld., 50 gld., 135 gld.;
- 35 Valentinu Kalan, Andreju in Marusi Labernik, Ani Tavčar roj. Guzelj od Sv. Lenarta pr. 85 gld., 75 gld., 277 gld. 45 kr., 100 gld., 50 gld.;
- 36 Juriju Labernik, Magdaleni in Janezu Kos od Sv. Lenarta pr. 15 gld. 12 kr., 50 gld., 40 gld.;
- 37 Šimnu Debelak iz Rudnega 70 gld.;
- 38 Jakobu in Jeri Kavčič iz Česnjsice 45 gld.;
- 39 Vrbhanu Jerala iz Kalis 320 gld.;
- 40 Matiji Lotrič tam 33 gld. 5½ kr.;
- 41 Martinu in Heleni Solar, Lizi Solar roj. Šmid iz Kalis in Matiji Tomazin iz Dražgoš pr. 75 gld., 150 gld., 50 gld. in 350 gld.;
- 42 Juriju Lotrič in njega ženi iz Kalis pr. 45 gld.;
- 43 Gašperju in Neži Pogačnik iz Kalis pr. 50 gld.;
- 44 Lenartu in Heleni Potočnik iz Lajs pri Kalisah 45 gld.;
- 45 Gregorju Stalc in Mariji Bertoncelj iz Lajs 100 gld., 28 gld. 66¼ kr.;
- 46 Antonu Berce iz Dražgoš pr. 30 gld.;
- 47 Jeri Kunstelj in Valentinu Dobre tam 30 gld., 40 gld.;
- 48 Jerneju Prezelj in Lorencu Luznar iz Železnikov vložek št. 47 in 48 d. o. Železniki;
- 49 Jeri Prezelj roj. Marktl iz Železnikov in Juriju Gosar iz Sorice pr. 2 à 100 gld., 50 gld.;
- 50 Mariji Ločnikar iz Dorfarjev 25 gld.;

odnosno njih neznanim pravnim naslednikom.

Toženim postavili so se skrbnikom na čin:

- ad 1, 2 Jožef Mrak iz Vovče;
- ad 3 do 13, 15 do 18 Andrej Šraj iz Gorenjevsi;
- ad 14 Gregor Jezeršek iz Gorenjevsi;

- ad 19 do 47 Franc Šlibar iz Sele;
- ad 48, 49 Luka Košmelj iz Železnikov;
- ad 50 Jakob Jelovčan iz Stareloke — in jim dostavili prepisi tožeb, vsled katerih se je narok v skrajšane razprave odredil na

2. decembra 1896

ob 8. uri dopoldne, pri tem sodišču s navajanjem na § 18. skr. post. in § 391. o. s. r.

C. kr. okrajno sodišče Škofjaloka dne 24. oktobra 1896.

(4598) 3—3

Nr. 8801.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird der Maria Rohout in Zienfeld hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Magdalena Lafner von Gottschee (durch den Herrn Dr. B. Gottlieb in

Gottschee) die Klage de praes. 25. August 1896, J. 7665, pcto. 100 fl. hiergerichts eingebracht, worüber die Tagfahung auf den

17. November 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelezniker von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 6. October 1896.

(4597) 3—3

Nr. 9238.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird der Josefa Höglner von Rudendorf hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Johann Rus von Rudendorf (durch Herrn Advocaten Brunner in Gottschee) die Klage de praes. 16. September 1896, J. 8279, ob 115 fl. 57 fr. überreicht und es sei die Tagfahrt auf den

20. November 1896

hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelezniker von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 15. October 1896.

(4367) 3—3

St. 8635.

## Pozivalni oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je na prošnjo Ignacija Zmrzikarja iz Gorisice de praes. 18. julija 1896, št. 6206, in na podlagi poizvedbe, koje so se vsrile, vpeljalo postopanje, da se 23. novembra 1836. leta rojeni Andrej Bačar iz Kamnika št. 28, koji je sel pred 35 leti na Hrvasko, ne da bi se odtistihmal od njega kaj slisalo, vpeljalo postopanje, da se slednji v svrhu zapušćinske razprave mrtvim proglasi.

Pozove se toraj Andrej Bačar in vsakteri, kateremu je kaj o njemu znanega, da to

do 1. januvarja 1898

semkaj ali c. kr. okrajnemu sodišču na Vrhniki, ali pa postavljenemu kuratorju Lorencu Smoletu v Kamniku naznani, ker ga bo sicer to sodišče mrtvim proglasilo.

V Ljubljani dne 3. oktobra 1896.



## Zehn junge Mädchen

werden im «Josefinum» gegen Zahlung monatlicher 6 fl. in volle Verpflegung aufgenommen und zu guten Diensthöten abgerichtet. (4687) 3—3

### Soeben erschienen!

Motto: Was Rechtens sei in Oesterreich, Es sagt Euch dieses Buch sogleich. Wird morgen das Verfahren mündlich, So braucht die Kenntnis jeder stündlich.

Dr. Pleschner v. Eichstett

## Das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch in zierlichen Reimen

cart. fl. 2.—, mit Porto fl. 2.10

(4732) vorrätig in der 3—3

Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg  
Laibach, Congressplatz.

### Sparsame Damen

bestellen sich nur die echten, in Originalcartons verpackten amerikanischen Pflanzenfasern-

### Gesundheits-Mieder

da dieselben nie brechen, den Körper nicht drücken und eine tadellose Büste bilden, zu folgenden Preisen:

**Hausmieder**  
in der Weite 46—70 cm fl. 1.20,  
» » 70—90 » » 1.40,

**Stefanieform**  
in der Weite 46—70 cm fl. 2.20,  
» » 70—90 » » 2.50.

Echt zu haben nur bei

**C. J. Hamann,**  
Rathhausplatz 8, Laibach.

Ausser obigen Miedern halte ich großen Vorrath von den besten In- und Ausländer-

### Geradehalter und Miedern

für Frauen und Mädchen. Auch besorge ich die Anfertigung aller Arten Mieder und Geradehalter nach Mass und übernehme schadhaft gewordene Mieder zur Reparatur.

Alles in kürzester Zeit und billigst. Hochachtung  
(4984) 60-53 **C. J. Hamann.**

Im Verlage von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg  
in Laibach

ist erschienen:



Slovenska

## Pratika

za navadno leto 1897.

Textlich erweitert und mit Illustrationen ausgestattet.

Preis per Stück 13 kr. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (4278)

(4721) 3—2 St. 7413.

### Druga izvršilna dražba zemljišč.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Ker dne 29. t. m. ni bilo kupca, vsrila se bode

dne 1. decembra 1896, dopoldne ob 11. uri, pri tem sodišču druga izvršilna dražba Antonu Flerinu iz Vrhpolj st. 27 lastnih, skupaj na 3830 gld. cenjenih zemljišč vlož. št. 74 in 75 k. o. Nevlje, ter vl. št. 650 k. o. Kamnik.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 30. oktobra 1896.

(4623) 3—3 St. 6804.

### Preložitev

### izvršilne dražbe zemljišča.

Z odlokom z dne 25. avgusta 1896, št. 5643, na 14. oktobra in 14. novembra t. l. določena izvršilna prodaja Francetu Osredkarju iz Savinje Peči lastnih, sodno na 2586 gld. cenjenih zemljišč vl. št. 38 in 39 kat. obč. Snovlje, se na prošnjo izvršitelja dr. Jakoba Pirnata iz Sent Ilja pri Gradšču preloži na

14. novembra in na

15. decembra 1896

dopoldne ob 11. uri, pri tem sodišču s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 9. oktobra 1896.

gegründet 1836

## F. Werner's Klavier und Harmonium

Etablissement Graz.

Sackstrasse 18

## befindet sich zur Zeit in Laibach

und nimmt Aufträge für

### Clavierstimmen

Reparaturen sowie zum Ankauf von Clavieren u. Harmoniums oder Umtausch gegen ältere Claviere

(4710) entgegen. 3—3

Anzufragen in der Administration dieser Zeitung.

## Freiwillige Mobilar-Versteigerung.

Bei dem Gute Höflein (Bahnhofstation Krainburg, Post Tupalič) werden wegen Auflösung der Wirtschaft gegen sofortige Barzahlung und Wegschaffung im Wege der freiwilligen, öffentlichen Versteigerung hintangegeben:

am 12. November 1896, von 9 Uhr vormittags an, mehrere Kühe, Kälber, Zucht- und Mastochsen, Pinzgauer und Möllthaler Race, Zuchtstiere Möllthaler Race, 1 Pferd und 2 Ponnys sammt Geschirr und Wagen, und

am 13. November 1896, von 9 Uhr vormittags an, verschiedene landwirtschaftliche Maschinen, als: Göpel, eine Dreschmaschine, Futterschneidmaschine, Heuwender, Pflüge, Eggen, Wirtschaftswagen und sonstiges Wirtschaftsgeräthe, wie auch an 20 Hektoliter Obstmost und ein Damenphaethon, endlich mehrere Haufen Runkelrüben.

Die P. T. Kauflustigen werden an den genannten Tagen zu erscheinen eingeladen.

(4743) 3—2

### Gutsverwaltung Höflein.

## K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Beider am 5. November 1896 stattgefundenen sechshundvierzigsten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1889, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

### In der Gewinnziehung:

|           |        |                                |
|-----------|--------|--------------------------------|
| Serie 952 | Nr. 40 | mit dem Treffer von fl. 50.000 |
| » 5811    | » 24   | » » » 2.000                    |
| » 2431    | » 32   | » » » 1.000                    |
| » 3274    | » 19   | » » » 1.000                    |

|                                      |                    |                    |                    |
|--------------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Serie 148 Nr. 21,                    | Serie 202 Nr. 35,  | Serie 1293 Nr. 16, | Serie 1762 Nr. 25, |
| Serie 2441 Nr. 08,                   | Serie 4144 Nr. 25, | Serie 6697 Nr. 05, | Serie 6779 Nr. 20, |
| Serie 6849 Nr. 37, Serie 7959 Nr. 36 |                    |                    |                    |

mit dem Treffer von je fl. 200.

### In der Tilgungsziehung:

Serie 818 Nr. 1—50, Serie 3138 Nr. 1—50, Serie 5480 Nr. 1—50, Serie 6509 Nr. 1—50.

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am 1. August 1897 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. Mit diesem Termine erlischt die weitere Verzinsung.

Die Coupons verlorster Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausbezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalbetrage von fl. 100 österr. Währ. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten Gewinsschein, welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt. Diejenigen Gewinsscheine, auf welche in sämtlichen Gewinnziehungen kein Treffer entfiel, werden sechs Monate nach dem Fälligkeitstermine der in der letzten Gewinnziehung verlorsten Schuldverschreibungen mit je zehn Gulden ö. W. eingelöst.

Die nächste Verlosung findet am 5. Jänner 1897 statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende fällige Prämien-Schuldverschreibungen dieser Emission bisher zur Einlösung nicht präsentiert worden:

### aus den Gewinnziehungen:

Serie 2285 Nr. 28, Serie 2332 Nr. 06, Serie 2441 Nr. 44, Serie 2554 Nr. 39, Serie 2556 Nr. 42, Serie 5317 Nr. 12, Serie 5320 Nr. 46, Serie 6075 Nr. 18, Serie 6136 Nr. 36, Serie 6855 Nr. 34;

### aus den Tilgungsziehungen

sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausständig: Serie 56, 104, 223, 304, 494, 1097, 1516, 1561, 1652, 1655, 1675, 1714, 1769, 1870, 1911, 1931, 1979, 1990, 2031, 2061, 2205, 3044, 3056, 3405, 3484, 3535, 3952, 4185, 4578, 4618, 4722, 4881, 5043, 5082, 5170, 5402, 5554, 5736, 5784, 6077, 6178, 6233, 6295, 6379, 6404, 6413, 6482, 6889, 7271, 7482, 7684, 7714, 7745, 7807, 7829, 7840.

Wien, den 5. November 1896.

(4759)

Die Direction.

## Realitäten-Verkauf.

Das zweistöckige

(4760)

## Haus Nr. 26 in Neumarkt (Oberkrain)

gut und feuersicher gebaut, zu verschiedenen Gewerbebetrieben, als: Greislerei, Bäckerei und dergl. sehr geeignet, im Centrum des Marktes gelegen, ist aus freier Hand zu verkaufen.

Anfragen, bezw. Anträge, sind an den Eigenthümer **Anton Schlesniker in Gottschee** zu richten.

(4550) 3—3

Nr. 4436.

(4604) 3—3

St. 3269.

### Curatorsbestellung.

Der unbekannt wo befindlichen Aloisia Colaric von Großwodenitz wurde Herr Alois Babutovšek zum Curator ad actum bestellt und ihm der Realfeilsbietungsbescheid vom 29. September 1896, Z. 4050, betreffend die Realität des Anton Colaric von Ratounitz, zugestellt.

K. t. Bezirksgericht Landstrass am 21. October 1896.

### Oklic.

Dne 25. novembra 1896

od 10. do 11. ure dopoldne, vsrila se bode pri tem sodišču druga izvršilna prodaja Antonu Žetkotu iz Dolenje Vasi lastnega, sodno na 605 gld. cenjenega zemljišča vložek št. 168 kat. obč. Dolenja Vas.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 20. oktobra 1896.